AfD-Fraktion Bergisch Gladbach

Alternative für Deutschland

Stadt Bergisch Gladbach
Einwurf Nachtbriefkasten
am: 08. Juni 2015

09. Juni 2015

08.06.2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Urbach,

für die Ratssitzung am 23.06.15 bittet die AfD-Fraktion, folgenden Antrag auf die Tagesordnung zu nehmen:

„City-Bypass" für GL

Die Fraktion der AfD im Rat der Stadt Bergisch Gladbach stellt den Antrag auf Beschluss eines Prüfantrags an die Verwaltung zu folgendem Sachverhalt:

Im Zuge bevorstehender Neuplanung bzw. Neubaus des **innerstädtischen Verkehrsknotens „Gohrs-/Schnabelsmühle"** zu einem **Kreisverkehr** möge dort die Möglichkeit des Anschlusses einer **weiteren Zu- / Abführung** geprüft werden bzw. deren Anlage positiven Falles in die Planung bzw. bauliche Ausführung des Kreisverkehrs einfließen.

Zur Begründung:

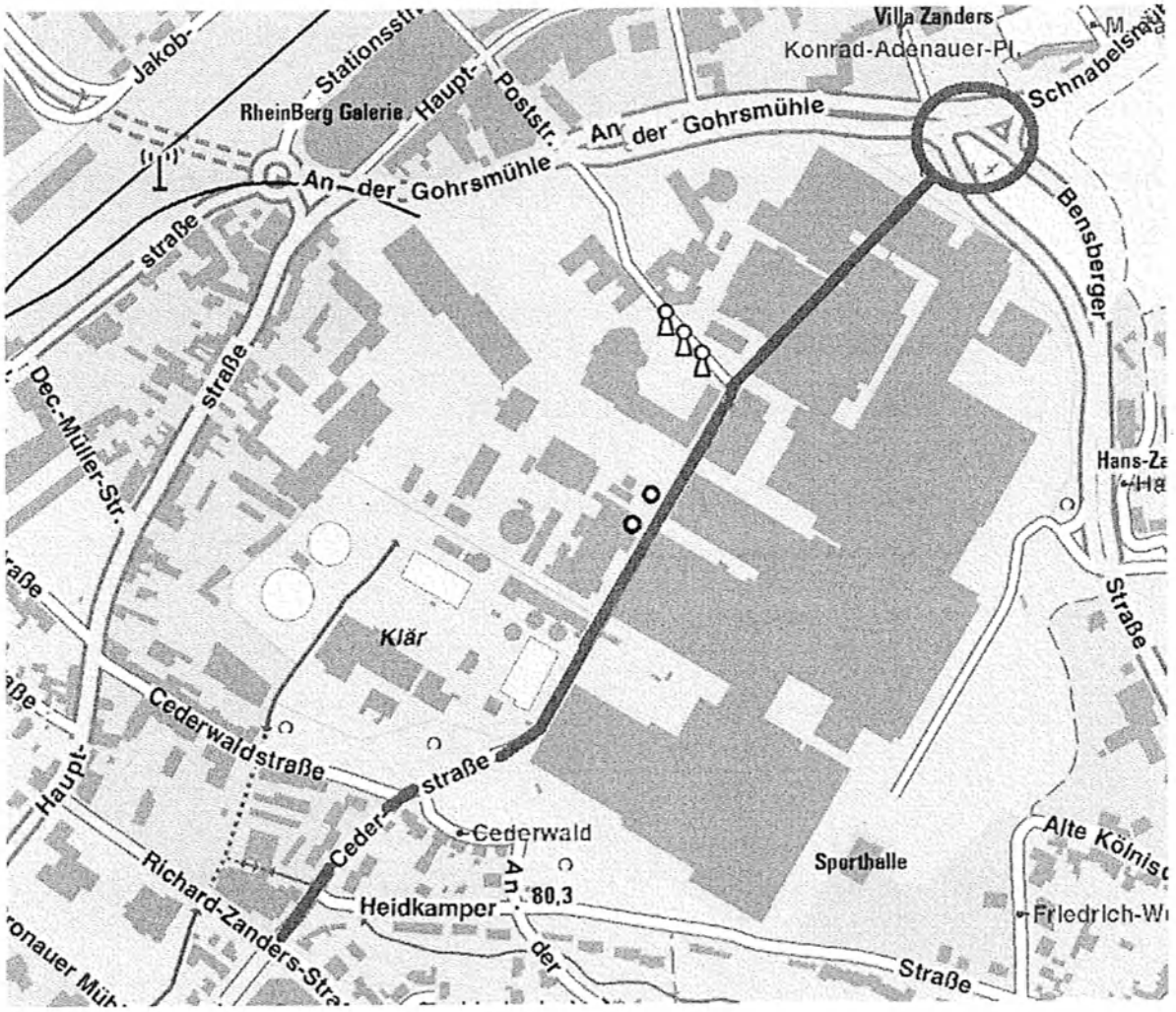
Diese weitere Zu- / Abführung könnte v.d.H. der gegenwärtig weitgehend offenen / nicht absehbar weiteren Entwicklung des derzeit noch vollständig geschlossenen **Zanders-Firmengeländes**
über das derzeitige und künftig ggf. zu öffnende Kopfstück **Cederstraße**
eine dann durch das Firmengelände führend entlastende Bewegung
zwischen den großen Verkehrsflüssen
aus und in **Richtung Refrather Weg / Richard-Zanders-Straße** sowie
aus und in **Richtung Odenthaler Straße / Kürtener Straße** ermöglichen.

Das rechtzeitige Einbeziehen einer solchen Möglichkeit würde im späteren Falle eine interessante Option grundsätzlich offen und bautechnisch verfügbar halten, eine Option, die andernfalls „verbaut" oder „verplant" wäre

- worin die Ursache der meisten aller gegenwärtigen und eben heute kaum bis gar nicht mehr korrigierbaren Fehlentwicklungen im Bereich „Verkehr" liegen.

Davon abgesehen könnte eine damit in Zusammenhang stehend mögliche und direkte Verkehrserschließung des ausgedehnten Zanders-Areals inmitten der Stadt interessante Perspektiven für eine dort vielfältig zukunftsfähige Neu- oder Weiterentwicklung bieten.

Gegenstand dieses Antrags allerdings bleibt lediglich und im Blick auf die unmittelbar bevorstehenden Baumaßnahmen im Bereich „Gohrs-/Schnabelsmühle“ das **rechtzeitige Eruieren der Möglichkeit** einer ggf. später zu realisierend weiteren Zu-/Abführung auf den / aus dem vorgesehenen Kreisverkehr in die / aus den skizzierten Richtungen.



Mit freundlichem Gruß

T. Jungbluth, Fraktionsvorsitzender